



GEMEINDE



INFORMATION

DER MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF



Dezember 2019

AUSGABE 4/2019

Herausgeber:

MARKTGEMEINDE

2111 HARMANNSDORF, Kirchengasse 5

Tel.: 02264 7500

Fax 02264 7500 - 16

E-Mail: gemeinde@harmannsdorf.gv.at

IN DIESER AUSGABE:

BRIEF DES BÜRGERMEISTERS
 DIAMANTENES PRIESTERJUBILÄUM
 KIRCHENRESTAURIERUNG HARMANNSDORF
 3-ORTE UND SCHULEAUSSTELLUNG
 ABFALLVERBAND VERSCHENKT TRINKFLASCHEN
 GASTHAUS BRAIT FEIERT 120 JAHRE
 LANDESRÄTIN BOHUSLAV GRATULIERT GAST-
 HOF BRAIT
 1000 BÄUME FÜR DEN KLIMASCHUTZ
 VERMEHRTE POLIZEIKONTROLLEN - LKW
 KAPELLENPLATZ IN MOLLMANNSDORF
 JUNGES- UND BETREUTES WOHNEN
 BRÜCKENGELÄNDER IN OBERGÄNSERNDORF
 RAIFFEISENBANK KREUZENSTEIN ERWEITERT
 BERATUNGSANGEBOT
 SCHULPROJEKT VOM LANDESGERICHT BESTÄ-
 TIGT
 LANDESRAT EICHTINGER PRÜFT SCHULPROJEKT
 LANDESRAT SCHLERITZKO AUF B6 BESUCH
 DANK AN DIE BÜRGER WEGEN UMBAUBELAS-
 TUNG IM GEMEINDEAMT
 TAG DER OFFENEN TÜR IM GEMEINDEAMT
 DONAUGRABEN UND VORFLUTER
 LÖSUNGEN FÜR DIE HOCHWASSERPROBLEMA-
 TIK
 MEILENSTEIN IN DER BUCHHALTUNG
 NOTARSPRECHSTUNDEN 2020
 WINTERDIENST
 ÄRZTDIENST
 SILVESTERLAUF

ALS BEILAGEN

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2020
 LESERBRIEF
 SCHULEINSCHREIBUNG 2020
 ABFALLKALENDER
 BHW FOLDER



**Ein besinnliches, gesegnetes und frohes
 Weihnachtsfest und die besten Wünsche
 für das " Neue Jahr 2020 "
 wünschen Ihnen und Ihren Familien**

Bürgermeister

Mag. Norbert Hendl

**alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
 sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 der Marktgemeinde Harmannsdorf**

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 17:00–19:00

Freitag: 07:30–08:30



Werte Gemeindebürgerinnen !

Werte Gemeindebürger !

Liebe Jugend !

Ein sehr arbeitsreiches Jahr 2019 geht zu Ende und damit auch schön langsam die fünfjährige Legislaturperiode des Gemeinderates. 5 Jahre in denen wir eine Reihe herzeigbarer Projekte umgesetzt haben und die wohl wichtigste Infrastrukturunternehmung, die B6 Umfahrung auf Schiene gebracht haben. Die Unwetter des heurigen Jahres haben auch punkto Rückhaltebecken etwas in die Wege geleitet. Es gibt

Signale der Grundeigentümer zur Bereitschaft betreffend dem Verkauf und zwischenzeitlich dazu auch Vorverträge für notwendigen Grundstücke der anstehenden Becken. Nach längerem Stocken bei den Wünschen der Bürger nach Umsetzung deren Anliegen, ist mittlerweile wieder einiges in Schwung gekommen. Genau diesen Schwung wollen wir ins neue Jahr mitnehmen und bei der Finalisierung der Bundestraße, bei den anstehenden Rückhaltebecken sowie beim größten Projekt der letzten Jahre, dem Schulneubau und Schulumbau nutzen.

Die Gemeinderatswahlen 2020 am 26. Jänner des nächsten Jahres, werden zeigen, ob wir mit Elan und Tempo die vorbereiteten Projekte im Sinne der Wünsche all unser Bürger abarbeiten können, oder neuen Blockaden ausgesetzt sein werden.

Persönlich habe ich mich nicht von Drohungen abschrecken lassen, sondern vielmehr bekräftigt, dass ich mit Dynamik und Energie die anstehenden Vorhaben und Zielsetzungen weiterführen und abschließen will. (Die Drohbriefe, die ich wie sich schon herumgesprochen hat bekommen habe wurden der Polizei übergeben, und ich gehe davon aus, das diese die Sache aufklären wird und die feigen Briefschreiber erwischen wird.)

Ihnen und uns allen liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wünsche ich für den Advent und für die kommenden Festtage einige geruhsame Stunden und Tage im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Aber vor allem soll das kommende Jahr für uns alle ein glückliches, erfolgreiches, gelungenes und in allen Belangen gutes Neues Jahr werden.

Ihr Norbert Hendl
Bürgermeister

DIAMANTENES PRIESTERJUBILÄUM - MONS. WINNA

Monsignore Matthias Winna feiert "Diamantenes Jubiläum"

Pfarrer Mons. Mathias Winna in Obergänserndorf feierte heuer sein "Diamantenes Priesterjubiläum". Schon beim traditionellen Sportfest, bei der Festmesse am Sportfestsonntag Ende Juni, gratulierten die Gemeinde und die Pfarre. Am 1. September fand dann ein Jubiläumsfest in der Pfarrkirche und im Pfarrheim in Obergänserndorf statt.



Bgm. Mag. Norbert Hendlar gratuliert Mons. Matthias Winna in Obergänserndorf

KIRCHENRESTAURIERUNG IN HARMANNSDORF

Die Pfarrkirche Harmannsdorf wurde im Sommer neu ausgemalt und innen restauriert

Eine Unzahl an Helfern von Initiative, Kameradschaftsbund, Seniorenbund und vor allem der Pfarrvertretung haben sich gemeinsam mit der Firma Restaurator-Scherzer von Mag. Karl Scherzer ans Ausmalen und Innenrestaurieren der Harmannsdorfer Kirche gewagt. In wenigen Wochen waren durch die Helfer, allen voran Pfarrvikar Hannes Saurugg selbst (*Bild links*), in 750 Stunden die ehrenamtlichen Arbeiten bis zum Patrozinium fertiggestellt.



Dabei wurde: Gerüst aufgestellt, ausgemalt, Gerüst abgebaut und gesäubert. Und nun ist die Kirche im neuen Glanz zu sehen.

Pfarrvikar Mag. Hannes Saurugg und Pfarrmoderator Stanislaw Zawila lobten die Leistungen der Freiwilligen.

LAbg. Bgm. Christian Gepp überbrachte bei einem Lokalausgang die Förderung des Landes Niederösterreich in der Höhe von 7.000,-- Euro.



3 X "ORTE UND SCHULEN" - AUSSTELLUNG



Kurator Prof. Leo Wallisch hat wieder einmal seine Ausstellungskünste gezeigt und für die Gemeinde 3 Ausstellungen unter dem Titel: "Schule und Ort" zur Verfügung gestellt. Am 8. Nov. in Kleinrötz, am 15. Nov. in Mollmandorf (Schauplatz auch Kleinrötz) und am 22. November in Hetzmannsdorf waren unzählige Bilder von den alten Schulen und alte Ortsansichten, sowie Bilder aus späterer Zeit in der neuen Harmannsdorfer Schule ausgestellt. In Zusammenarbeit mit Vzbgm. OV. Ing. Roman Kamplaitner und den "Aktiven Kleinrötzerinnen", sowie der DOER Hetz-

mannsdorf waren es drei gelungene Wochenenden.



In Hetzmannsdorf wurde bei der Dorferneuerung "musikalisch" eröffnet !

ABFALLVERBAND VERSCHENKT TRINKFLASCHEN

Der Abfallwirtschaftsverband Korneuburg hat für die ersten und zweiten Klassen der Volksschule Trinkflaschen zur Verfügung gestellt.

Im Zeitalter der Plastik-Vermeidung wurden von den Kleinsten unter unseren Schülern die Flaschen gerne angenommen und wie wir vom Lehrkörper erfahren durften, werden sie auch häufig genutzt. Die Aktion wird es auch weiterhin geben und so können wir auch in den nächsten Jahren die Kinder mit einem nachhaltigen Geschenk erfreuen.



GASTHAUS BRAIT FEIER 120 JAHRE

Mit einem Festessen und gemütlicher Blasmusik feierte im September 2019 das Gasthaus Brait das 120-Jahr Jubiläum. Der Abend war lau und ein bis zum letzten Platz gefüllter neuer Gasthaushof ließ bei toller Musik und vielen Besuchern die Erinnerung an den ehem. "Seebarner Kirtag" wieder aufleben.

Josef Brait hat die "Weinviertler Kirtagsmusi" engagiert und bis in die Nacht hinein wurde getanzt und den Klängen gelauscht. Das Team vom Gasthaus Brait bewirtete die Gäste mit Köstlichkeiten und herrlichen Weinen aus der Region.



Das Gasthaus Brait hat beim Umbau im Vorjahr großen Wert auf den Gastgarten gelegt, da sich gezeigt hat, dass die Beliebtheit des Gartens, egal ob mittags oder abends, von Jahr zu Jahr steigt.

LR BOHUSLAV GRATULIERT GASTHAUS BRAIT



Vertreter der Gemeinde waren ebenfalls gekommen und Bürgermeister Mag. Norbert Hendl, Baumeister GfGR Ing. Jan Salbrechter und Amtsleiter Günter Hartl nutzten die Gelegenheit mit Frau Landesrat Bohuslav die Situation im Betriebsgebiet von Rückersdorf zu erörtern.

Bild rechts: LR Bohuslav, Bgm. Hendl, Ing. Salbrechter

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav hielt ihr Wort, als sie bei einem Treffen der "NÖ Wirtshauskultur" mit Josef Brait vereinbarte, nach dem Umbau seines Gasthauses in Seebarn wiederzukommen.

Am 16. November war es soweit und die Wirtschaftslandesrätin besichtigte den Betrieb in neuem Glanz. Sie bekundete dabei ihre Begeisterung über den von Ing. Jan Salbrechter geplanten Umbau begeistert.



1000 BÄUME FÜR DEN KLIMASCHUTZ GEPFLANZT



Mag. Norbert Hendl, GfGR Josef Hirsch, Franz Stadtschmitzer, Amtsleiter Günter Hartl

Bürgermeister Mag. Norbert Hendl hält Wort.

In der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2019 wurde der Antrag der 7-OBL auf eine Baumschutzverordnung unter anderem durch massive Kritik der FPÖ abgelehnt. Bürgermeister Hendl versprach und versicherte das Thema Bäume, was deren Schlägerung betrifft, sehr sensibel zu behandeln und nur unter Absprache mit Fachleuten der Forstabtei-

lung der Bezirkshauptmannschaft, bzw. bei Gefahr in Verzug zu veranlassen. Im Gegenzug dazu, versprach er auch für die notwendigen Nachpflanzungen zu sorgen. So wurde im Gemeindevorstand der Ankauf von 1000 Bäumen (500 Stk. Rotbuchen und 500 Stück Eichen) beschlossen. Diese wurden am 19. November 2019 durch die Baumschule



Mitarbeiter des Forstprojektes Stockerau, OV von Obergänserndorf GfGR Martin Eichberger

Schwanzler angeliefert. Die Bäume wurden durch das Forstprojekt Stockerau in den Katastralgemeinden Obergänserndorf mit Beginn 20.11. und in Seebarn ab 26.11. gepflanzt. Für das Frühjahr 2020 sind weitere Baumpflanzungen geplant.

Dafür sind im Budget € 10.000,- vorgesehen. Mit dieser Maßnahme und den geplanten Fördermitteln für Alternativenergien sowie der Errichtung einer weiteren Stromtankstelle (ca. € 10.000,- in Zusammenarbeit mit KEM10 und mit 10vorWien) soll ein sichtbarer Klimabeitrag unserer Gemeinde gesetzt werden.

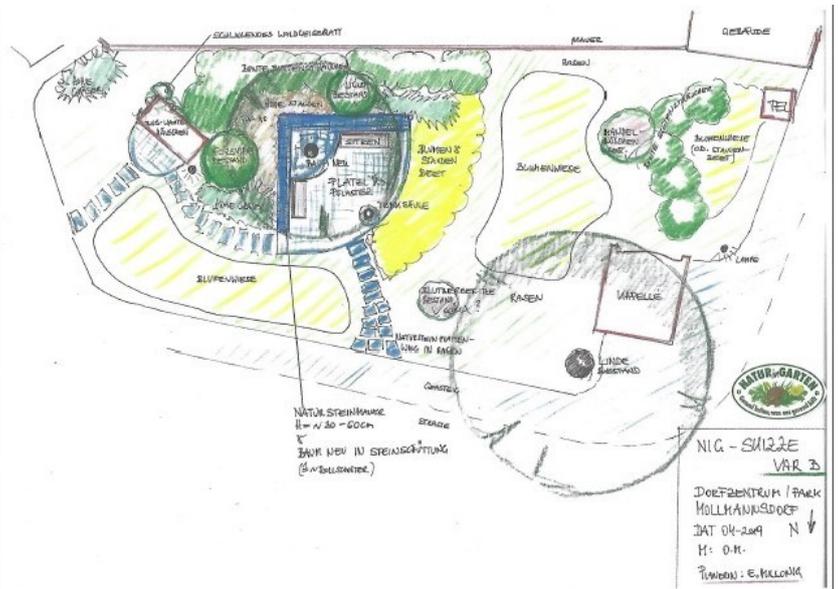
VERMEHRTE POLIZEIKONTROLLEN - LKW MAUT

Die Polizei Korneuburg hat in den letzten Wochen vermehrt Kontrollen an LKW's an der Bundesstraße 6 durchgeführt. Überraschender Weise fahren lt. Bezirkskommando der Polizei mehr als 95 % der LKW's (auch mit ausländischen Kennzeichen) mit einer Genehmigung für Ziel und Quellverkehr. Die Polizei wird aber weiterhin die B6 überwachen und die Kontrollen verstärken.



KAPELLENPLATZ IN MOLLMANNSDORF

In Zusammenarbeit mit der Landesaktion "Natur im Garten" haben OV. Hermann Wittek und Vzbgm. Ing. Roman Kamplleitner Vorschläge für ein Konzept für den Kapellenplatz in Mollmannsdorf geplant und vorbereitet. Rund um die Kapelle und um die Linde soll ein Grünarrangement entstehen, das mit gepflasterten Wegen zugänglich gemacht und dann für die Bevölkerung als eine Wohlfühloase genutzt werden soll.



JUNGES WOHNEN und BETREUTES WOHNEN



Im Moment beschäftigen sich Wohnbaugenossenschaften in Zusammenarbeit mit der Gemeinde gerade intensiv mit der Zukunft unseres Wohnens und unserer Wohnprojekte. "Junges Wohnen" sollte für Startwohnungen umgesetzt werden und "betreutes Wohnen" für ältere hilfsbedürftige Personen ist schon in Planung. Über Würnitz, Seebarn, Obergänsersdorf und Rückersdorf werden zur Zeit von verschiedenen Bauträgern Studien erarbeitet.

Bebauungsstudie Betreutes Wohnen Würnitz
P100_002 | 05.11.2019
Lageplan - 1:250



BRÜCKENGELÄNDER IN OBERGÄNSERNDORF



Wie mit der Donaugrabengesellschaft besprochen ging die Gemeinde bei einer Brücke in Obergänsersdorf in Vorleistung. Wir haben das desolate Brückengeländer in der Pözlbauergasse entfernen lassen und ein neues ansehnliches, das den Normen der Straßenmeisterei entspricht, anbringen lassen. Die Straßenmeisterei prüft zur Zeit auch das Zubringerrohr aus dem Hagenweg und plant eine Verstärkung der Einflussverrohrung als Schutz vor weiterer Überflutung.

RAIFFEISENBANK HAT BERATUNG ERWEITERT

Die örtliche Raiffeisenbank Kreuzenstein passt die Beratungs- und Schalteröffnungszeiten in den beiden Bankstellen Leobendorf und Rückersdorf an die geänderten Bedürfnisse ihrer Kunden an. Um den steigenden Bedarf nach individueller Beratung auch zu den Tagesrandzeiten nachzukommen, stehen Ihnen untenstehende Beratungszeiten zur Verfügung. Gleichzeitig passen wir unsere Schalterservicezeiten an die Gewohnheiten unserer Kunden an und öffnen eine ¼ Stunde früher und schließen mittags um eine ½ Stunde später. Von Dienstag bis inkl. Donnertag halten wir am Nachmittag die Bankschalter geschlossen, stehen aber für Sie bei vorheriger Terminvereinbarung für Beratungstermine zur Verfügung.

Nutzen Sie die Möglichkeit der "Beratung auf Termin" und vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Beratungstermin in Leobendorf unter: 02262/66431 oder Rückersdorf unter: 02264/7213

Persönliche Terminvereinbarung:

<i>Montag:</i>	7:00 – 19:00
<i>Dienstag:</i>	7:00 – 19:00
<i>Mittwoch:</i>	7:00 – 19:00
<i>Donnerstag:</i>	7:00 – 19:00
<i>Freitag:</i>	7:00 – 19:00

Schalteröffnungszeiten:

<i>Montag:</i>	7:30 – 12:30	14:00 - 17:30
<i>Dienstag:</i>	7:30 – 12:30	Nachmittag geschlossen
<i>Mittwoch:</i>	7:30 – 12:30	Nachmittag geschlossen
<i>Donnerstag:</i>	7:30 – 12:30	Nachmittag geschlossen
<i>Freitag:</i>	7:30 – 12:30	14:00 – 17:30

Michael Strobl

Raiffeisenbank Kreuzenstein, Rückersdorf
 2111 Rückersdorf, Kirchengasse 1a
 T: +43(2264)7213-30 | F: +43(2264)7213-55
 Mail: michael.strobl@rbkreuzenstein.at

SCHULPROJEKT VON LANDESGERICHT BESTÄTIGT

Eine Mitanbieterin hat bei der Vergabe des Volksschulneu- u. Zubaus gemeinsam mit einem Anwalt der Bürgerliste gegen das Vergabeverfahren beim Landesverwaltungsgericht eine Nichtigkeitserklärung eingebracht. Zuerst wollte sie nicht, ließ sich aber dann vom Anwalt überreden und erhob Vorwürfe gegen unser Projekt.

Der Landesverwaltungsgerichtshof hat mittlerweile das Urteil gefällt, der Gemeinde in allen Punkten recht gegeben und die Eingaben des Anwaltes als unzulässig abgewiesen. Damit steht fest **(entgegen so mancher politisch motivierter Aussendung)**

dass sowohl Projektentwicklung wie auch Planungs- und Umsetzungsvergaben korrekt abliefen. Des weiteren steht fest, dass das Projekt den vom Land NÖ in einer Bedarfserhebung erfassten Raumerfordernissen und auch erforderlichen Brandschutzrichtlinien entspricht, dass mit Bescheid vom 22.08.2019 von der NÖ-Bildungsdirektion die Genehmigung gemäß § 73 und § 93 NÖ Pflichtschulgesetz 2018 erfolgte und dass das Projekt auch vom NÖ. Schul- und Kindergartenfonds geprüft und mit Beschluss in deren Sitzung vom 24.10.2019 genehmigt und zur Förderung freigegeben wurde.

LANDESRAT EICHTINGER PRÜFT SCHULPROJEKTE



Räume und einen 3.Turnsaal für die körperliche Ertüchtigung unserer Schüler beider Schulen vorsieht.

Auch die beiden NMS-Projekte "Natur im Garten" (er ist der Landesobmann von Natur im Garten) sowie ein EU-Projekt einer Deutsch- und Geographieklasse begrüßte er und sagte zu, die Schüler nach Projektschluss in die Landeshauptstadt nach St. Pölten einzuladen um deren Ergebnisse vorzustellen.

Im Zuge eines Besuches von Landesrat Dr. Marin Eichtinger hat dieser auch die Projektentwicklung und Planung der neuen Volksschule mit Bgm. Mag. Norbert Hendl, Baumeister GfGR Ing. Jan Salbrechter und Schulwart GfGR Martin Eichberger besprochen.

Herr Landesrat Dr. Eichtinger begrüßte die umsichtige Projektentwicklung die auch für die Neue Mittelschule



Landesrat Dr. Martin Eichtinger beim Besuch im umgebauten Bauamt

LANDESRAT SCHLERITZKO AUF B6-BESUCH



lungsleiter im Land NÖ, DI Rainer Irschick, nebst einigen Landesregierungsmitgliedern.

LR Schleritzko, zuständig für Finanzen und Straßenbau im Land NÖ, hat vor den Landesfunktionären und vor Bgm. Mag. Norbert Hendl die weiteren Schritte nach der Grundablöse bekanntgegeben. Über den Winter werden die Elemente für das Überlaufbe-

Landesrat DI Ludwig Schleritzko besuchte unsere Marktgemeinde Harmannsdorf während des Prozesses der Grundablösen. Mit ihm kamen NÖ Straßenbaudirektor DI Josef Decker und B6 verantwortlicher Abtei-

cken angefertigt und sobald es das Wetter zulässt 2020 die Trasse einer Kriegsmaterialuntersuchung unterzogen und das Hochwasserbecken gebaut. So kann der geplante Baubeginn im Herbst eingehalten werden.

DANK AN DIE BÜRGER WEGEN UMBAU-BELASTUNG



Die Umbauten im Gemeindeamt, die zwecks Barrierefreiheit Ende Sommer in Angriff genommen wurden, brachten schon einiges an Staub und Lärmbelastung mit sich und das mehrere Monate. Sowohl die Mitarbeiter im Gemeindeamt, die an beiden Stockwerken die Belastungen extrem zu spüren bekamen, wie auch die Bürger, die bei normalen Betrieb im Bauamt, Meldeamt, Buchhaltung oder Bürgerbüro zu tun hatten, zeigten sich nachsichtig und nahmen die Schmutzbelastung, das Getöse und den Krach geduldig hin.

Die Arbeiter der ausführenden Firmen sind der Gemeinde sehr entgegen gekommen und haben deren größten Bohr- und Stemmarbeiten eher an den Nachmittagen oder an Freitagen erledigt.

Bgm Mag. Norbert Hendl bedankte sich bei den Firmen und beim Gemeindeteam, dass bis zum Tag der offenen alles rechtzeitig fertig wurde.

TAG DER OFFENEN TÜR IM GEMEINDEAMT

Großes Interesse zeigte die Bevölkerung der Marktgemeinde Harmannsdorf am Nationalfeiertag, den 26. Oktober, beim "Tag der offenen Tür" im teilrenovierten Gemeindeamt.

Nachdem das Amtsgebäude durch den Einbau eines Liftes barrierefrei geworden ist, sowie diverse Sanierungen abgeschlossen werden konnten, lud Bürgermeister Mag. Norbert Hendl zu einem Besuch am "Tag der offenen Tür". Aus allen Katastralgemeinden kamen über 200 Bürger und bestaunten den gelungenen, von Baumeister Ing. Jan Salbrechter geplanten Umbau in der Gemeindestube. Die Kosten für Aufzug und Sanierung betragen rund € 120.000,-- und werden unter anderem aus Bedarfszuweisungen des Landes NÖ bedeckt.

Nach einer Führung und Besichtigung der Amtsräume wurden die Besucher mit Gulaschsuppe, Würstel, Kuchen, Kaffee und Getränken von unserem Gemeindeteam bewirtet. Dabei kam es gleich zu Gesprächen mit den Bürgern über Vorschläge und Anliegen in den einzelnen Katastralgemeinden, die mit dem Bürgermeister erörtert wurden. Gleichzeitig hat sich Bgm Hendl beim Ge-



Bauamtsleiter Alfred Veit, Amtsleiter Günter Hartl, GfGR Josef Hirsch sowie Bürgermeister Mag. Norbert Hendl, Vize.bgm. Ing. Roman Kamplleitner und GfGR Ing. Jan Salbrechter testen erstmals den neuen Aufzug.



... bei herrlichem Herbstwetter konnten die vielen Besucher im Gemeindegarten bewirtet wer-

meindeteam und allen Besuchern herzlich bedankt.

Auf Grund des Erfolges, soll es im kommenden Jahr wieder zu einer Neuauflage eines "Tages der offenen Tür" kommen, wenn möglich wieder am Nationalfeiertag.

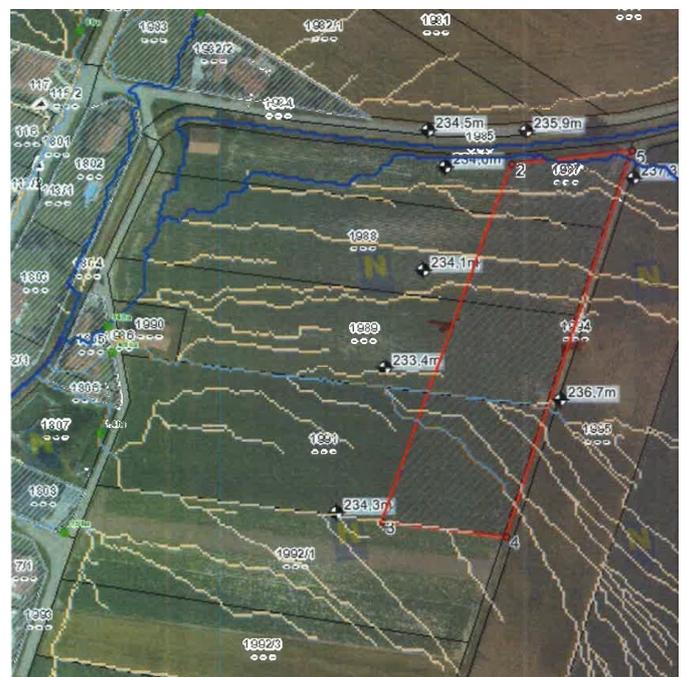
LÖSUNGEN für die HOCHWASSERPROBLEMATIK



Danach wurden fieberhaft, auch mit Hilfe des Landes NÖ, die Regenwasserkanäle gespült. Verschiedene Firmen wurden eingeladen um rasch die Kanäle wieder von Schlamm und Schotter frei zu bekommen, weil ja auch deren Kapazität nach den Weinviertler Hochwässern nur begrenzt zur Verfügung standen. Längere Zeit waren die Waschwägen der Firmen im Obergänserndorfer Ortsgebiet unterwegs. Das Land NÖ hat in der Zwischenzeit auch Konzepte für Obergänserndorf -Nordwest erarbeitet, sowie auch für Kleinrötz und Hetzmannsdorf.

Mittlerweile wurde mit den Liegenschaftseigentümern in den betroffenen Orten Verhandlungen aufgenommen um eine rasche Umsetzung der Schutzmaßnahmen in unseren Orten zu ermöglichen. Von einigen positiven Signalen bis zu Vorverträgen mit Land und Gemeinde reicht im Moment der Stand der Verhandlungen.

Das Land und die Wasserechtsabteilung der Bezirkshauptmannschaft prüfen zur Zeit auch alle Möglichkeiten die Prozesse möglichst zu beschleunigen, damit rasch der Schutz für die Bürger gebaut werden kann.



MEILENSTEIN IN DER BUCHHALTUNG BUTGET 2020 NACH NEUEN RICHTLINIEN BESCHLOSSEN

Gemeinderat Harmannsdorf beschloss am 25.11.2019 mit knapper Mehrheit als (eine der) erste(n) Gemeinde(n) im Bezirk das Budget nach den neuen Richtlinien der VRV.



DI (FH) G. Zott, Amtsleiter G. Hartl, E. Holzapfel NÖ Stb-GesmbH, Bgm. Mag. N. Hendler

Schon weit über 10 Jahre im Gespräch - jetzt ist es soweit. 2020 ist der Beginn einer neuen Buchhaltungsära in den Kommunen Österreichs und natürlich auch unserer Gemeinde. Es ist das erste Budget der Marktgemeinde Harmannsdorf, das nach den Regelungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt wurde. Konkret bedeutet das, dass die Länder und Gemeinden nicht mehr die Kameralistik als Buchhaltungssystem verwenden, sondern – **ähnlich** wie bei einem Unternehmen eine Art doppelte Buchhaltung, mit Ergebnishaushalt - Finanzierungshaushalt und Vermögenshaushalt. Dadurch sollen die wirtschaftlichen Kennzahlen aller Gemeinden Österreichs, bundes- und landesweit vergleichbarer gemacht werden. Eine Menge an Vorarbeiten waren dafür notwendig. Eine große Herausforderung stellte dabei die Bewertung des Gemeindevermögens. Alle Gebäude, Straßen, Straßenbeleuchtungen, Güterwege, Wasserleitungen, Kanäle, Waldbesitz, Grundstücke, Fahrzeuge, Einrichtungen und - und - und, waren auf deren Neuwert, die Nutzungsdauer und Abschreibzeit zu bewerten. Unzählige Schulungen, betreffend der neuen Buchhaltung und den dafür erforderlichen Programmen wurden absolviert und werden auch noch zu besuchen sein. Denn eines ist klar, wenn man jetzt auch nach den Richtlinien gearbeitet hat, so werden sich noch die einen oder anderen Verbesserungen und Änderungen in den nächsten Monaten ergeben, zumal sich auch noch nicht alle Verantwortlichen von Bund - Länder und Gemeindeverbänden eins sind und noch einige Meinungsunterschiede vorherrschen. Aber der erste Schritt ist gemacht und wir als verantwortliche der Marktgemeinde Harmannsdorf sind froh, dass seitens der Amtsleitung rechtzeitig die Erfordernisse erkannt und die nötigen Anschaffungen und Beschlüsse von uns gefordert wurden. Das neue Budget 2020 wurde unter anderem von einer Spezialistin der NÖ Steuerberatungs- GesmbH. vorgetragen und erläutert. Von den subjektiven Meinungen des Prüfungsausschussobmannes Martin Baumhauer mitgezogen und **überrumpelt - auch seiner eigenen SPÖ - Fraktionsmitglieder** -, wurde das Budget 2020 erstmalig mit **Gegenstimmen der SPÖ**, des Grünen und einer Freiheitlichen sowie den Stimmenthaltungen der 7 OBL und 2 Freiheitlicher, schlussendlich nur knapp mehrheitlich beschlossen. **Trotzdem ein Dankeschön** an das gesamte Team um Amtsleiter Günter Hartl, die an der Umsetzung dieser Herausforderung beteiligt waren.

Schon weit über 10 Jahre im Gespräch - jetzt ist es soweit.

2020 ist der Beginn einer neuen Buchhaltungsära in den Kommunen Österreichs und natürlich auch unserer Gemeinde. Es ist das erste Budget der Marktgemeinde Harmannsdorf, das nach den Regelungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt wurde. Konkret bedeutet das, dass die Länder und Gemeinden

nicht mehr die Kameralistik als

Buchhaltungssystem verwenden, sondern – **ähnlich** wie bei einem Unternehmen eine Art doppelte Buchhaltung, mit Ergebnishaushalt - Finanzierungshaushalt und Vermögenshaushalt. Dadurch sollen die wirtschaftlichen Kennzahlen aller Gemeinden Österreichs, bundes- und landesweit vergleichbarer gemacht werden. Eine Menge an Vorarbeiten waren dafür notwendig. Eine große Herausforderung stellte dabei die Bewertung des Gemeindevermögens. Alle Gebäude, Straßen, Straßenbeleuchtungen, Güterwege, Wasserleitungen, Kanäle, Waldbesitz, Grundstücke, Fahrzeuge, Einrichtungen und - und - und, waren auf deren Neuwert, die Nutzungsdauer und Abschreibzeit zu bewerten. Unzählige Schulungen, betreffend der neuen Buchhaltung und den dafür erforderlichen Programmen wurden absolviert und werden auch noch zu besuchen sein. Denn eines ist klar, wenn man jetzt auch nach den Richtlinien gearbeitet hat, so werden sich noch die einen oder anderen Verbesserungen und Änderungen in den nächsten Monaten ergeben, zumal sich auch noch nicht alle Verantwortlichen von Bund - Länder und Gemeindeverbänden eins sind und noch einige Meinungsunterschiede vorherrschen. Aber der erste Schritt ist gemacht und wir als verantwortliche der Marktgemeinde Harmannsdorf sind froh, dass seitens der Amtsleitung rechtzeitig die Erfordernisse erkannt und die nötigen Anschaffungen und Beschlüsse von uns gefordert wurden. Das neue Budget 2020 wurde unter anderem von einer Spezialistin der NÖ Steuerberatungs- GesmbH. vorgetragen und erläutert. Von den subjektiven Meinungen des Prüfungsausschussobmannes Martin Baumhauer mitgezogen und **überrumpelt - auch seiner eigenen SPÖ - Fraktionsmitglieder** -, wurde das Budget 2020 erstmalig mit **Gegenstimmen der SPÖ**, des Grünen und einer Freiheitlichen sowie den Stimmenthaltungen der 7 OBL und 2 Freiheitlicher, schlussendlich nur knapp mehrheitlich beschlossen. **Trotzdem ein Dankeschön** an das gesamte Team um Amtsleiter Günter Hartl, die an der Umsetzung dieser Herausforderung beteiligt waren.

NOTAR - SPRECHSTUNDEN 2020 IM GEMEINDEAMT

Auch im kommenden Jahr bieten die Notare aus Korneuburg, als Service, Sprechstunden an den "langen Dienstagen" am Gemeindeamt in Harmannsdorf abzuhalten. Nutzen Sie die Gelegenheit und vereinbaren Sie Ihren Termin zu den unten angeführten Zeiten, mit der Notarin oder den Notaren.

Dr. BÄUML (15:00-16:00 Uhr)	Mag. KILIAN (17:00-18:00 Uhr)	Mag. SEYR-RECHT (15:00-16:00)
21. Jänner, 18. Februar, 17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni	14. Jänner, 11. Februar, 10. März, 14. April, 12. Mai, 09. Juni	07. Jänner, Februar: KEIN SPRECHTAG 03. März, 07. April, 05. Mai, 02. Juni
Juli: KEIN SPRECHTAG August: KEIN SPRECHTAG	14. Juli August: KEIN SPRECHTAG	Juli: KEIN SPRECHTAG 4. August (16:00-17:00)
15. September 17. Oktober 17. November 15. Dezember	08. September, 13. Oktober, 10. November, 01. Dezember	01. September 06. Oktober, 03. November, 22. Dezember

WINTERDIENST



Wie jedes Jahr sind wir auch heuer wieder bemüht eine ordnungsgemäße, rasche und effiziente Räumung und Streuung unserer Straßen und Gehwege durchzuführen.

Aus diesem Grund ersuchen wir Sie, Ihren Beitrag dahingehend zu leisten, indem Sie speziell in den Siedlungsgebieten nach Möglichkeit nur auf einer Straßenseite parken, bzw. Ihr Fahrzeug auf Eigengrund abstellen. Wir bitten auch um Ihr Verständnis, dass wir nicht überall gleichzeitig unseren Arbeiten nachkommen können.

Wir möchten auch Sie, als Haus- u. LiegenschaftsbesitzerIn, an Ihre Schneeräum- u. Streupflicht erinnern. Die EigentümerInnen von Liegenschaften in Ortsgebieten müssen den bei ihrem Grundstück entlang verlaufenden Gehsteig, in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr winterdienstlich betreuen. Ist in einem Straßenzug kein Gehsteig (oder Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter (1 m) zu säubern und zu bestreuen (§ 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung).

ORDINATIONSZEITEN

Ordinations- zeiten:	Gemeindearzt	praktischer Arzt	Zahnarzt
	Dr. REIF 02264/6488	Dr. KALSER 02264/7219	Dr. PALMAN 02264/7316
Montag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 16.00
Dienstag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00
Mittwoch:	keine	ab 16.00	keine
Donnerstag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	keine	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00
Freitag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30

KINDERÄRZTIN in Lerchenau

Frau **Dr. MARTUCCI-IVESSA**

Ordination nach Vereinbarung 0664 / 461 85 63

HAUTÄRZTIN in Würnitz **auch an Sonn- u. Feiertagen**

Frau **Dr. BODNAR** 2112 Würnitz, Franz Lehar-Gasse 51

Ordination nach Vereinbarung: 0676 / 62 97 213; 02263 / 7317

Alle Kassen Wahlärztin, www.schoen-und-gesund.at

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST an den WOCHENENDEN

	Diensthabender Arzt	Ort	Tel.Nr. 1	Tel.Nr. 2
Dezember 2019				
01.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141
07.-08.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
14.-15.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 / 80825	141
21.-22.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
24.-26.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 / 6488	141
28.-29.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 / 80825	141
31.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141

Die **FF - Rückersdorf** und die **Turn- u. Sportunion Harmannsdorf** laden Jung und Alt zum

SILVESTERLAUF UND SILVESTERPUNSCH

+ Walken + Smovey am **31.12.2019 (um 14:00 Uhr)**

beim PUNSCHSTAND am Schubertplatz ein.

Der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2020/21

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Die Einschreibung in den Kindergarten für 2020/2021 findet am

Dienstag, 14. Jänner 2020

in der Zeit von **7.00 bis 11.30 Uhr** und von **13.00 bis 15.00 Uhr**

für die Orte Harmannsdorf-Rückersdorf, Seebarn, Kleinrötz im
Kindergarten Rückersdorf

sowie für die Orte Obergänserndorf und Hetzmannsdorf im
Kindergarten Obergänserndorf

und für Würnitz-Lerchenau und Mollmannsdorf im
Kindergarten Würnitz

statt.

**Bereits Kinder im Alter von 2½ Jahren haben
die Möglichkeit den Kindergarten zu besuchen**

Wir ersuchen Sie, bitte Ihr Kind bei der Einschreibung mitzunehmen.

Mitzubringen sind **Meldezettel, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis** und **Sozialversicherungsnummer** des Kindes.

Die Datenblätter vom Land NÖ (verpflichtend) bitte bereits ausgefüllt zur Einschreibung mitnehmen.

Das Kindergartengesetz sieht vor, dass beim Besuch eines Kindes in einem öffentlichen Kindergarten, das betreffende Kind und mindestens ein Elternteil in der zuständigen Gemeinde hauptgemeldet sein muss.

Sollte kein Kindergartenplatz benötigt werden, ersuchen wir Sie mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

LESERBRIEF

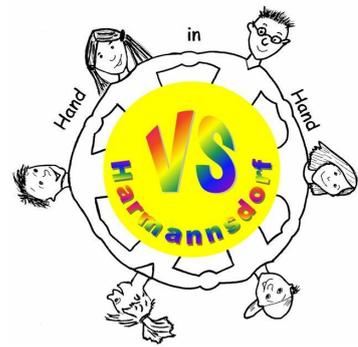
Von Erika Schmidt - 2112 Würnitz - Schulgasse 10.

Mein geliebter Hund Jeany hat sich am 23.6.19 einen Weg zwischen zwei gemauerten Zaunpfosten nach außen gesucht. Prompt ist er steckengeblieben. Ich hatte keine Chance meinen Hund zu befreien ohne ihm etwas zu brechen. Aber zwei Hunderetter waren sofort zur Stelle. Franz Stadtschmitzer und Xandi Steindl. Mit Werkzeug bewaffnet befreiten sie bei strömendem Regen und Gewitter unversehrt meinen Hund.

Ein großes, großes Danke an die zwei.

SCHULEINSCHREIBUNG 2020/21

Volksschule Harmannsdorf
2111 Harmannsdorf, Bahnstraße 1
Tel. 02264/6424
www.vsharmannsdorf.ac.at
vs.harmannsdorf@noeschule



Harmannsdorf, Dezember 2019

**Die Einschreibung der Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2020/21
in der Volksschule Harmannsdorf
findet am Freitag, den 17. Jänner 2020,
in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt.
(Eintreffen bitte bis 16:00 Uhr)**

Schulpflichtig sind alle Kinder, die vor dem 1. September 2020 das 6. Lebensjahr vollendet haben und sich dauernd in Österreich aufhalten.

Wir freuen uns, Ihr Kind bei der Anmeldung persönlich kennenzulernen und ersuchen, die Übergangsportfoliomappe aus dem Kindergarten mitzubringen.

Wir haben auch eine Mal- und eine Bewegungsstation vorbereitet.

Der Elternverein verwöhnt Sie mit einem Buffet.

**Bei der Einschreibung bitte folgende Unterlagen vorlegen
(Dokumente im Original, zur Kontrolle):**

Geburtsurkunde des Kindes

Taufschein

Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes oder der/des Erziehungsberechtigten

Meldeschein

Vormundschaftsdekret (wenn Vormundschaft besteht)

Stammblatt

Elternfragebogen

Zustimmungserklärung lt. DSGVO (Fotos)

Anmeldung Active English

Bei Bedarf: Anmeldung zur schulischen Tagesbetreuung

ev. vorhandene Befunde

Beate Rainer

Direktorin

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !